

des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes und der Industriegewerkschaften und Gewerkschaften sollten regelmäßig auf Mitgliederversammlungen und Konferenzen über ihre Arbeit Bericht erstatten.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands beauftragt die Genossen in den Gewerkschaften, für eine wesentliche Verbesserung der gewerkschaftlichen Schulungsarbeit zu sorgen. Es ist notwendig, in den Gewerkschaften durch theoretische Konferenzen und Aussprachen, durch die Gewerkschaftspresse und Verlagstätigkeit eine wirkliche Atmosphäre des Lernens, des Studiums des Marxismus-Leninismus zu schaffen. Im Kampf gegen jede Erscheinung des Revisionismus und Dogmatismus muß in der gewerkschaftlichen Schulungsarbeit der Marxismus-Leninismus in enger Verbindung mit den gegenwärtigen Aufgaben der Gewerkschaften gelehrt werden.

Die in der letzten Zeit an einigen Internatsschulen der Gewerkschaften aufgedeckten Schwächen verpflichten die Genossen des Präsidiums des Bundesvorstandes des Freien Deutschen Gewerkschaftsbundes, schnellstens die Qualität des Unterrichts zu erhöhen, eine bessere Verbindung der theoretischen Arbeit mit dem praktischen Leben zu gewährleisten und größere Anforderungen an die Propagandisten zu stellen. Besonders gründlich sind die Probleme der Übergangsperiode vom Kapitalismus zum Sozialismus zu behandeln. Die gewerkschaftliche Schulungsarbeit muß besser darauf ausgerichtet werden, die Ideen des Marxismus-Leninismus in die Arbeitermassen hineinzutragen und die Funktionäre sowie die Mitglieder der Gewerkschaften zu befähigen, ihn in der praktischen Tätigkeit anzuwenden. Besonders müssen sie dazu erzogen werden, den Kampf gegen alle Erscheinungsformen des Revisionismus und Dogmatismus zu führen.

Jeder Gewerkschafter soll sich gute Kenntnisse über die Ökonomik der einzelnen Wirtschaftszweige, die Methoden zur Steigerung der Arbeitsproduktivität und zur Senkung der Selbstkosten, das sozialistische Leistungsprinzip und die Normierung der Arbeit aneignen. In allen Formen der gewerkschaftlichen Schulungsarbeit sind die Mitglieder und Funktionäre der Gewerkschaften mehr mit den Beschlüssen der Partei und der Gewerkschaften, mit den Gesetzen der Arbeiter-und-Bauern-Macht vertraut zu machen.

Ein wesentliches Mittel der sozialistischen Erziehungsarbeit der Gewerkschaften ist die Kulturarbeit. Sie muß helfen, unter der Führung der Arbeiterklasse die sozialistische Revolution auf ideologischem und